

Bezirksvertretung Dornberg

Beschlusscontrolling zur Drucksache 10052/2020-2025

Errichtung einer Bushaltestelle mit Photovoltaik-Modulen für die HSBI

Beschlusstext des Antrags:

Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, ob in Zusammenarbeit mit moBiel und der HSBI eine Bushaltestelle zur Erforschung der PV-Technologie betrieben werden kann. Dabei sollte die Wirtschaftlichkeit erforscht und unterschiedliche Komponenten getestet bzw. entwickelt werden.

Antwort der Organisationseinheit 660.21 nach Rücksprache mit moBiel und den Stadtwerken

Die Installation von Photovoltaik-Anlagen auf Haltestellendächern in Bielefeld sind bereits häufiger Teil von Untersuchungen der moBiel sowie Stadtwerke Bielefeld gewesen.

In der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 29.11.2022 wurde bezugnehmend auf die Ds.-Nr. 4477/2020-2025 beschlossen, ein Konzept für den Einsatz von Photovoltaikmodulen auf den Haltestellendächern der Stadtbahnverlängerung der Linie 4 "Lohmannshof", "Campus-Nord" und "Dürerstraße" zu erstellen und zur Beschlussfassung den verantwortlichen Gremien vorzulegen.

In der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 05.11.2024 wurde daraufhin der Beschluss gefasst, auf den Dächern der Stadtbahnhaltestellen Lange Lage (vormals „Campus Nord“) und Schloßhofstraße (vormals Dürerstraße) sowie zwischen den Gleisen im Bereich der bisherigen Wendeschleife Lohmannshof Photovoltaik-Anlagen zu errichten (vgl. Ds.-Nr. 8402/2020-2025).

Aktuell wird an der Realisierung dieser Maßnahmen gearbeitet. Ein externes Büro erstellt dazu die Dachplanung und die Stadtwerke Bielefeld die Planung für die eigentliche PV-Anlage. Die Stadtwerke stehen regelmäßig mit der HSBI in Kontakt, eine wissenschaftliche Begleitung wird durch die Stadtwerke sichergestellt.

Aus diesem Grund wird zunächst empfohlen gewonnene Erkenntnisse bezüglich der Stadtbahnhaltestellendächern abzuwarten und nicht zeitgleich ein weiteres Projekt zur Erforschung der PV-Technologie auf Bushaltestellendächern zu beginnen.

Gez.
Lewald
